

**Produktname: VPS24 (7A9) Kaninchen-monoklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: AMRe19830**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB,IHC,FC,IP,IF-P
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Maus, Ratte
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Monoklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	0,5 mg/ml. Die Konzentration dieses Produkts kann chargenabhängig sein.
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Kaninchen-IgG in phosphatgepufferter Kochsalzlösung (PBS), pH 7,4, 150 mM NaCl, 0,02 % Konservierungsmittel Typ N und 50 % Glycerin. Kurzfristig bei +4 °C lagern. Langfristig bei -20 °C lagern. Wiederholtes Einfrieren und Auftauen vermeiden.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

**Verdünnungsverhältnis** WB 1:1000-1:5000,IHC 1:50-1:100,FC 1:10-1:100,IP 1:10-1:100,IF-P 1:50-1:100

**tnis**

**Molekulargewicht** 25kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	CHMP3
<b>Alternative Namen</b>	VPS24; CGI149; CHMP3; hVps24; NEDF;
<b>Gen-ID</b>	100526767;51652
<b>SwissProt ID</b>	Q9Y3E7
<b>Immunogen</b>	Rekombinantes Protein des humanen VPS24

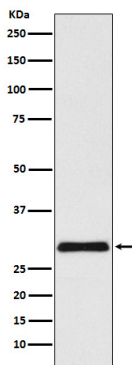
**Hintergrund**

Vermutlich handelt es sich um eine Kernkomponente des für den endosomalen Transport erforderlichen Sortierkomplexes III (ESCRT-III), der an der Bildung multivesikulärer Körper (MVBs) und dem Transport endosomaler Frachtproteine in diese beteiligt ist. MVBs enthalten intraluminale Vesikel (ILVs), die durch Einstülpung und Abschnürung der Endosomenmembran entstehen und größtenteils zu Lysosomen transportiert werden, wo Membranproteine wie Rezeptoren für stimulierte Wachstumsfaktoren, lysosomale Enzyme und Lipide abgebaut werden. Der MVB-Transportweg scheint die sequentielle Funktion der ESCRT-O-, -I-, -II- und -III-Komplexe zu erfordern. ESCRT-III-Proteine dissoziieren größtenteils von der einstülpenden Membran, bevor das ILV freigesetzt wird. Die ESCRT-Maschinerie ist auch an topologisch äquivalenten Membranspaltungseignissen beteiligt, wie beispielsweise den terminalen Stadien der Zytokinese und der Knospung umhüllter Viren (HIV-1 und anderer Lentiviren). Es wird angenommen, dass ESCRT-III-Proteine die notwendige Vesikel-Extrusion und/oder Membranspaltung vermitteln, möglicherweise in Verbindung mit der AAA-ATPase VPS4. Sie binden selektiv an Phosphatidylinositol-3,5-bisphosphat  $\text{PtdIns}(3,5)\text{P}_2$  und  $\text{PtdIns}(3,4)\text{P}_2$  und bevorzugen andere getestete Phosphoinositide. Sie sind an späten Stadien der Zytokinese beteiligt und spielen eine Rolle beim endosomalen Sortieren/Transportieren des EGF-Rezeptors. Isoform 2 verhindert stressbedingten Zelltod und die Akkumulation reaktiver Sauerstoffspezies, wenn sie in Hefezellen exprimiert wird.

## Forschungsbereich

-

## Bilddaten



Western-Blot-Analyse der VPS24-Expression im HepG2-Zelllysat.